



Auch für die Erzählenden selbst birgt die Methode Vorteile. Man hat mit dem Tafelbild ein gutes Gerüst, an dem man sich bei seiner Erzählung orientieren kann.

### Ein Tafelbild zum Thema „Kirchenjahr – Jahr voller Feste“

Dieser Impuls zum Kirchenjahr ist relativ leicht umzusetzen. Er ist ein Auszug aus:



**Mika Sinn, Carolin Bader, Sketchboard 2 – Malend erzählen.** Das Praxisbuch mit Mal- und Erzählvorlagen für 45 Geschichten plus Ideenpool, buch+musik, Stuttgart 2019. Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Verlags.

#### Ziel

- ▶ Das Kirchenjahr kennenlernen

#### Material

- ▶ eine mit Papier bespannte Tafel
- ▶ runde Borstenpinsel
- ▶ Farben (für den Einstieg am besten Plakatsfarben)
- ▶ evtl. Staffelei zum Aufstellen

### Storybook

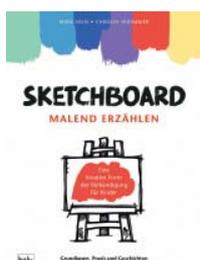
Malen	Erzählen (grün = Malaktion)
Schrift „JAHR“ im weißen Textfeld aufmalen	Heute erzähle ich euch etwas über ein bestimmtes Jahr. Wie ihr sicher schon wisst, hat jedes Jahr eine bestimmte Reihenfolge. Es fängt immer gleich an und hört immer gleich auf.
(a) Blume aufmalen (b) Sonne aufmalen (c) Blätter aufmalen (d) Schneemann aufmalen	Das ein neues Jahr da ist, merken wir oft daran, dass Folgendes passiert: (a) Viele Blumen blühen und das Gras ist ganz hellgrün. Und es wird schon wieder viel wärmer. Aber (b) viel mehr Sonne gibt es im Sommer. Da ist es dann richtig heiß und wir können an den See oder ins Freibad. Diese Jahreszeit kann für uns meistens nicht lang genug dauern. Aber wie jedes Jahr hat auch der Sommer ein Ende. Das merken wir, wenn wir die (c) ersten bunten Blätter an den Bäumen sehen. Dann ist es Herbst. Die Bäume werden ganz kahl, und schneller, als wir denken, können wir das hier bauen: (d) einen Schneemann. Es hat geschneit und wird ganz kalt. Es ist Winter und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Das ist der ganz normale Ablauf von einem Jahr.
(a) Schrift „KIRCHE“ im gelben Textfeld aufmalen (b) Schrift „(KIRCHE)N“ vervollständigen	Aber nicht nur in der Natur können wir die Jahreszeiten sehen, sondern auch (a) in der Kirche gibt es einen bestimmten Ablauf im Jahr. Wir feiern in der Kirche das ganze Jahr über viele Feste, und diese Feste zeigen uns, wo wir im Jahr gerade sind. Wir nennen es (b) das Kirchenjahr. Das wollen wir heute ein bisschen besser kennenlernen.
(a) Kerze aufmalen (b) Stern und Krippe aufmalen (c) Krone aufmalen	Das Kirchenjahr fängt im Unterschied zu dem normalen Jahresablauf nicht am 1. Januar an, sondern mit diesem Fest hier: Wir feiern es vier Wochen lang, es (a) brennen viele Kerzen und wir naschen viele Plätzchen. Richtig, das Kirchenjahr fängt mit dem Advent an. Der Advent ist die Zeit im Jahr, in der wir auf das hier warten: Die (b) Geburt von Jesus, dem Sohn Gottes. Wisst ihr, wie dieses Fest heißt? Es ist Weihnachten. Gott kommt als Mensch auf die Erde. Zu dieser Weihnachtsgeschichte gehört auch das hier dazu: (c) Die drei Weisen, wir nennen sie auch die drei Könige. Sie haben Jesus Geschenke an die Krippe gebracht. Dieses Fest feiern wir einige Tage nach Weihnachten am 6. Januar.



## Fortsetzung Storybook

Bibel in das blaue Quadrat malen	Beim nächsten Fest feiern wir unter anderem, <b>dass wir die Bibel auch in unserer Sprache haben</b> und Gott dadurch besser kennenlernen können. Sie wurde von Martin Luther übersetzt und er hat damals einiges in der Kirche geändert, damit wieder mehr Menschen an Gott glauben können. Wir nennen dieses Fest Reformationsfest und es findet immer am 31. Oktober statt.
Luftballon und Brief aufmalen	Beim vorletzten Fest im Kirchenjahr geht es um das hier: <b>Gebet. Denn Gebet ist wie eine Nachricht, die ich zu Gott schicke.</b> Ich kann Gott alles sagen, was mir auf dem Herzen liegt. Sachen, die mich freuen, oder Gedanken, die mich bedrücken. Deshalb heißt der Tag auch Buß- und Betttag. Denn wir dürfen Gott im Gebet auch darum bitten, dass er uns unsere Fehler vergibt.
Grabstein aufmalen	Das letzte Fest betrifft auch das Letzte im Leben: <b>den Tod.</b> Aber wir sind deswegen nicht traurig, sondern wir freuen uns darüber, dass Gott uns verspricht, dass es nach dem Tod nicht zu Ende ist. Es wird ein neues Leben geben und wir werden bei ihm weiterleben. Das glauben wir deshalb, weil Jesus auferstanden ist und uns versprochen hat, dass wir nach dem Tod auch leben werden, wenn wir an ihn glauben. Weil wir bis in die Ewigkeit auch nach dem Tod noch leben werden, heißt dieses Fest „Ewigkeitssonntag“.
	Ihr seht, auch in der Kirche gibt es einen genauen Ablauf, durch den man genau weiß, wo wir gerade im Jahr stehen. Nicht nur Frühling, Sommer, Herbst und Winter zeigen uns das, sondern auch die Kirchenfeste. Vielleicht habt ihr euch gefragt, warum es so viele Feste in der Kirche gibt. Eigentlich ist das ganz einfach. Mit diesen vielen Festen machen wir uns bewusst: Zu Gott gehören ist ein Grund, sich zu freuen und zu feiern. Nicht nur hin und wieder, sondern das ganze Jahr über.

## Vertiefung und Buchtipps



In unserem Buch **„Sketchboard – Malend Erzählen“** finden sich eine komplette Einführung in die Methode, elf Geschichten zum sofortigen Ausprobieren und viele Erweiterungen und Effekte, die auch Fortgeschrittene noch herausfordern, ihre Tafel spannend zu gestalten.

(auch für das Sketchboard) in Bilder umgesetzt. Ausführliche Besprechung dieses Titels unter „Rezensionen“ auf S. 115 in diesem Heft

In meinem Sketchboard-Blog <http://tafelzeichnen.wordpress.com/> finden sich ebenfalls Inspirationen, Tipps und Geschichten. Auf Youtube findet man einige englische Sketchboardgeschichten von OAC Ministries UK: <https://www.youtube.com/user/OACMinistriesUK/videos>

Weitere 45 Beispielgeschichten enthält das Praxisbuch **„Sketchboard – Malend Erzählen 2“**, das auch Geschichten mit Bezug zu Konfi-3-Inhalten enthält.



Um auch schwierigere Worte in Bilder zu verwandeln, ist unser Buch **„Wortzeichnen“** eine tolle Hilfe. Dort werden mehr als 140 teilweise abstrakte und schwer darstellbare Begriffe